

# Diesseits und Jenseits der Mauer



## Friedensdienst in Israel und Palästina

Erfahrungsbericht

von

Caroline Borden, USA

Christian Kercher, Berlin

Sonntag, den 17. Juni 2007 19.00 Uhr

im

### **Friedensbildungswerk Köln**

Am Rinkepfuhl 31, 50676 Köln

U-Bahn: Neumarkt, Rudolfplatz, Zülpicher Platz

DB: Köln-Süd und Köln Hauptbahnhof

Kontakt: Tel.: 0049 - 0221 - 952 19 45



Eine Kooperationsveranstaltung  
des Friedensbildungswerks Köln  
und der Akademie für  
Konflikttransformation/Bonn



# 40 Jahre nach dem 6-Tage-Krieg (Juni 1967)

## 40 Jahre israelische Besatzung Palästinas

Eine junge Deutsch-Amerikanerin und ein friedensengagierter Berliner berichten über ihre Arbeit, Eindrücke und Erfahrungen nach einem mehrmonatigen Einsatz von Dezember 2006 bis Mai 2007 als Freiwillige in Bethlehem, Jerusalem und der West Bank im Rahmen des Ökumenischen Friedensdienstes in Palästina und Israel (ÖFPI).

Das *Ecumenical Accompaniment Programme in Israel and Palestine* (EAPPI) ist ein Programm des Ökumenischen Rates der Kirchen in Genf im Rahmen der Dekade zur Überwindung von Gewalt.

Das EAPPI entsendet Freiwillige, die für 3-6 Monate gewaltfreie israelische und palästinensische Aktionen begleiten. Für die Zeit ihres Einsatzes sind sie einer Kirche, einer kirchlichen Organisation oder einer Nichtregierungsorganisation im Westjordanland, Gaza oder Israel beigeordnet, die sich für ein Ende der Besatzung und eine gerechte Lösung des Israel-Palästina-Konfliktes einsetzen. Ihre Gegenwart soll als ein Ausdruck internationaler Solidarität und christlicher Verbundenheit mit den Menschen in der Krisenregion verstanden werden. Freiwillige begleiten z.B. Schüler zur Schule oder Kranke ins Krankenhaus und schützen diese so durch ihre gewaltfreie Präsenz. Sie können an gewaltfreien Widerstandsaktionen palästinensischer und israelischer Organisationen teilnehmen oder Menschenrechtsverletzungen und Verstöße gegen internationales Recht erfassen und darüber berichten.

Christian Kercher und Caroline Borden erzählen über den Friedensdienst - Einsatz und Erfahrungen in Jerusalem und der besetzten West Bank, vor allem von den Menschen und ihrem Alltagsleben jenseits der Mauer. Der Erfahrungsbericht gibt dabei Antworten auf die Fragen wie:

- Mit welchen Problemen leben Palästinenser/innen in der West Bank?
- Was sagen Palästinenser/innen über Israelis?
- Was sagen Israelis über Palästinenser/innen?
- Was tut ein/e freiwillige/r Friedensdienstler/in des ökumenischen EAPPI-Programms?

Christian Kercher berichtet außerdem über die Zusammenarbeit des Jerusalemer EAPPI-Programms mit israelischen Friedensaktivisten.